

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 20 (1894)  
**Heft:** 19

**Rubrik:** Briefkasten der Redaktion

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten der Redaktion.



**Z. J. i. G.** Dass man es in St. Gallen nun schließlich auch zu einem Krawallprozesse bringt, erquidt das Herz eines ächten Republikaners auf das Empfindlichste. "Ordnung muss sind" und wenn man die Störer der öffentlichen Ruhe erst ein paar Jahre in's Käfig steckt, bevor man sie abhört und projiziert, trägt man damit zur Abschwächung ihrer Schulden wesentlich bei. Man will jetzt dem Besieger der Waadt, Davel, ein Denkmal errichten und empört sich lebhaft darüber, dass ein Proffe davon nichts wissen will. Also: die Gegenwart ist parteiisch, die Zukunft allein ist gerecht; ergo Wochen, Monaten, Jahre lang an den Schatten mit den Krawallanten, sie kommen schließlich doch an die Sonnen und dann wird das Urteil ein milderes und ein gerechteres. O über Euch, Ihr Heuchler und Phariseer, von der wahren Humanität seit Ihr mit Blindheit geschlagen und Ihr treibt die Regel zwischen die Finger und Zehen, statt in die Hände.

Der Münchensteinerprozess, der Bollitoferprozess, das sind die leuchtenden Beispiele, wie man Leidenschaften bekämpft und beschwichtigt. Und Ihr, Ihr Kurfürstigen, wollt die Göttin mit den verbundenen Augen noch in den "Nebelspalter" bringen. Pfui, fäßt mich Euch — welches von mir! — **Origenes**. In der "von" Sucht und dem Respekt vor dem "von" übertreffen allerdinge die Republikaner die Monarchisten um ein Bedeutendes, aber deshalb soll man sich nicht über die Letzteren lustig machen, um die Erkern zu treffen. Die direkten Waffeln sind bekanntlich immer die wertvollsten. — **Dr. K. i. Tegel**. Die Post überbringt Ihnen eine Jubiläumsnummer. Schönen Dank für die frdl. Zeilen. Patriotischen Gruß. — **L. Z. i. U.** In absehbarer Zeit wird es möglich sein, dass Sonnenlicht aus Elektricität zu erzeugen; es handelt sich bloß darum, die Lustschwingungen aus 10,000 Millionen zu steigern. Also eine Kleinigkeit und eine solch glänzende Aussicht! Werden Sie Elektriker! — **Spatz**. Das Tänzchen zwischen den Beiden scheint nicht stattgefunden zu haben. Gruß. — **Lucifer**. Besorgt und aufgehoben. — **Nordd.**

**Ref.** Wir möchten doch sehr bitten, bei der Quellenangabe etwas fleißiger zu sein. — **J. J. S. i. V.** So, so, auch der Fürst von Lichtenstein ist unbeweisbar. Und ein so schönes Eintreffen! O der Glückliche! — **Dr. K. i. A.** Sie werden Bericht erhalten. — **S. i. F.** Python schwebt in allen Himmeln, der Papst hat ihm ein außunterndes Schreiberl betr. Ausbau der Hochschule gefandt. Illustrationen folgt. — **S. i. H.** Die müssen auch ihre Freude haben. „Dä Chilfährum gäh uf d'Störl“, aber in mancherlei Gestalt, hier wie dort. — **P. i. S. G.** Sie wünschen Aufnahme Ihres Gedichtes:

Ehrenrechtliche Entrüstung.  
Ich weiß gar nicht warum der Dürenmuth,  
Die besten Freunde so verleugnen thut.  
Wer ehrbedürftig ist, hat keinen Schutz  
Vom großen Volksbegüldner Dürenmuth;  
Wer henn als Berner in Konturs geräbt,  
Erhält sein Ehrenrecht für "Dich" zu spät!  
Verworfen ist, was gar nicht vaterländ'g,  
Ein milderes Gesetz — o Dürenmuth!  
Zwei Franken lohen Unreinen auch;  
Nun fehlt das Stimmrecht! — dummer Dürenmuth!  
Wir werden nicht gezählt! — wir sind ja futsch!  
Dein Beutezug mit uns! — Du Dürenmuth!

Aus Gründen, welche augenspringend sind, können wir Ihrem Ansuchen leider nicht entsprechen. Nehmen Sie es uns nicht in Nebel! — **H. F. i. Z.** Seit das Papier aus Holzstoff gemacht wird, hat der Wit „Gutschuldigen Sie, mein Herr, Sie sind auch noch kein Papier“, bedeutend an Verständlichkeit verloren. — **Klecks**. Entstanden. Solche hübschen Croquis wären uns sehr willkommen. Den gelöhrten Kreidekopf nehmen. — **S. i. B.** „In Unbetracht des guten Leumunds beantrage ich, es sei dem Petenten die Hälfte der ausgeschriebenen Haft zu erlassen.“ Dieser Satz wird in Zukunft wohl häufig im Gerichtssaale zu hören sein. — **Verschiedenen**: *Anonymus* wird nicht angenommen u. nicht beantwortet.

Reithosen, solid und bequem  
**J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, **Zürich**. 32

Die verbreitetste Zeitung der Schweiz  
ist der **Tages-Anzeiger** für Stadt und Kanton Zürich. Auflage 33,000  
daher wirksamstes Insertions-Organ.  
(H 1467 Z)

## ZÜRICH →→→ ZÜRICH HOTEL BAHNHOF

(früher Bayerischer Hof) vis-à-vis dem Bahnhof,

**Besitzer: U. Angst**, 40/52

früher Hotel Central, Basel; Tivoli, London; Casino, Winterthur.



Neu renovirt

Neu renovirt

### Sehenswerth!

Altdeutsche Weinstube zum  
**Schwertkeller**

beim Hotel Schwert.  
Seit dem 1. Oktober 1890 ganz  
umgeändert nach dem alten Stil  
vom 16. Jahrhundert.

**Reelle Landweine**  
offen und in Flaschen.

95,16 R. Bloch.

Alten u. jungen Männern  
wird die preisgekrönte, in neuer vermehrter Auflage erschienene Schrift  
des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestärkte Nerven- u.  
Sexual-System

sowie dessen radicale Heilung zur  
Belehrung empfohlen.

Freie Zinsendung unter Couvert  
für 1 Fr. 25 Cts. in Briefmarken.  
Eduard Bendt, Braunschweig.

## Champagne Strub.

Carte noire „doux ou demi sec“. Sportsman „demi sec“. Carte d'Or „doux“. 64<sup>28</sup> Carte blanche | „doux, demi sec Grand Crémant | ou extra dry“.

Champagne suisse „dry“. Sparkling Swiss „Extra dry“.

Blankenhorn & Co.,  
Bâle.

6/28



DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN.  
H 268 A 35/25

**Ueber die Ehe.**  
Die Noth d. Ehe (grosse Fam.)  
u. ihre Verhütung Fr. 2.50 Ein-  
send. od. Nachn. Preis. über interess.  
Bücher gratis. 41b  
R. Oschmann, Konstanz III.

## Anglo-American-Geschäft

unter Hotel National Zürich — T. A. Harrison

### Engl. Marchand - Tailleurs

Nur beste engl. und schott. Stoffe. Mässige Preise.

Spezialität: Englische Waaren aller Art.

Bonneterie, Cravates, Handschuhe.  
Herren-Hüte, Mützen, Reise-Artikel, Plaids, Linoleums,  
Wachstuch, Teppiche in allen Arten, Calicot, Cretonnes,  
Flanells, Vorhangsstoffe, Papeterie, Parfumerie, Thee etc.

## BITTER DENNLER

mit Wasser oder Selters vermischt von sehr  
wohlthuender Wirkung auf die Magenfunctionen erfreut sich als  
Hausmittel allgemeiner Beliebtheit. 7,26



### Die wichtigsten Bücher

für Jedermann sind:

„Die Physiologie der Liebe“ von Prof.

Montegazza, 3 Mk., und

„Der Rathgeber für Verlobte“ von Dr.

Alb. Lorenz, 2 Mk.

Gegen Einsendung oder Nachnahme Versandt

durch H. SCHMIDT, BERLIN S.,

Gitschnerstr. 82.

Illustr. Katalog gratis und franco.